

PRESSEMITTEILUNG

BBIV FÖRDERT HOCHSCHULEN FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN

München,
24.11.2015

Hochmoderne Laborausstattung für Bauingenieure

(BBIV) München. Gleich zwei große Förderungen konnte der BBIV in den letzten Tagen an bayerische Technische Hochschulen übergeben.

OTH Regensburg beschafft Prüffeld für den Konstruktiven Ingenieurbau

Aus Mitteln der Stiftung des Bayerischen Baugewerbes erhielt die Fakultät Bauingenieurwesen der OTH Regensburg für ihr Labor im neuen Fakultätsgebäude auf dem Hochschulcampus 96.000 €. Diese Mittel dienen der Anschaffung eines Prüffeldes für den Konstruktiven Ingenieurbau. Auf einer Fläche von 10x10 Metern können künftig Bauteile im Maßstab 1:1 Zug- und Drucklasten unterworfen werden. Dekan Prof. Dr. Andreas Maurial freute sich außerordentlich, weil die Bauingenieure der OTH ihre rund Tausend Studierenden damit sehr viel besser und realitätsnäher ausbilden können als bisher. Der Vorsitzende des BBIV-Bezirksverbandes Ostbayern Ewald Weber übergab die Spende bei der Mitgliederversammlung am 27. Oktober 2015. Professor Dr. Schermer erläuterte den Mitgliedern, dass ein derartiges Prüffeld in Bayern fast einmalig ist.

TH Nürnberg bekommt Felspresse für das Geotechniklabor

Auch der neugewählte Dekan der Bauingenieure der Technischen Hochschule Georg Simon Ohm in Nürnberg, Prof. Dr. Thomas Freimann, und seine Studenten konnten sich freuen. Der Vorsitzende des BBIV-Bezirksverbandes Mittelfranken, Dipl.-Ing. Johann Adlhoch konnte ihnen am 19. November im BauindustrieZentrum Nürnberg-Wetzendorf aus Mitteln der Stiftung des Bayerischen Baugewerbes eine Spende in Höhe von € 85.000 übergeben. In Nürnberg kommt die Spende einer neuen Felspresse für das Geotechniklabor zugute. Prof. Dr. Pläßmann zeigte bei dieser Gelegenheit den Studierenden die Funktionsweise und Aufgabe der neuen Einrichtung auf.



Prof. Dr. Wolfgang Baier, Präsident der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg, Dipl.-Ing. (FH) Ewald Weber, Vorsitzender des Bezirksverbandes Ostbayern des BBIV, Prof. Dr.-Ing. Andreas Maurial, Dekan der Fakultät Bauingenieurwesen der OTH, Thomas Schmid, Hauptgeschäftsführer des Bayerischen Bauindustrieverbandes, Prof. Dr.-Ing. Detleff Schermer, Bauwerke des Massivbaus und Baustatik (v.l.)



Im Hintergrund: Studenten der Fakultät Bauingenieurwesen der TH Nürnberg Georg Simon Ohm am diesjährigen Praxistag 2.0. In der Mitte (v.l.): Prof. Dr.-Ing. Bernd Plaßmann, Fachgebiet Geotechnik - Labor für Geotechnik, Prof. Dr.-Ing. Thomas Freimann, Dekan Fakultät Bauingenieurwesen der TH Nürnberg, Thomas Schmid, Hauptgeschäftsführer des Bayerischen Bauindustrieverbandes, Dipl.-Ing. (FH) Johann Adlhoch, Vorsitzender des Bezirksverbandes Mittelfranken des BBIV

Der Bayerische Bauindustrieverband e.V. vertritt die Interessen industrieller Bauunternehmen in Bayern. Er ist ein Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband sowie Tarifpartner und Bildungsträger. Bedarfsgerechte Bauinvestitionen der öffentlichen Hand und die Verbesserung der politischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind Ziele der Bayerischen Bauindustrie. Zentrales Anliegen ist auch die berufliche Aus- und Weiterbildung und die Förderung der Bauforschung.

2 / 2